SGW-Schwimmerinnen Vierte im Hessenentscheid
Erste Mannschaft holt auch beste Mehrkampfwertung

Weiterstadt – Am Wochenende fand in Frankfurt Höchst der Hessische Endkampf des diesjährigen Deutschen Mannschaftswettbewerbes Schwimmen der Jugend (DMSJ) statt. Durch einen fünften Platz in der Bezirksrunde im September hatten sich Jasmina Brinkmann, Kira Daum, Maren Müller und Julia Wameling in der weiblichen C-Jugend (Jg. 2001 und 2002) für die Teilnahme an diesem Finale qualifiziert. In dem Wettstreit waren von jedem Team der A- bis E-Jugend fünf 4 x 100 Meter-Staffeln in den Schwimmlagen Freistil, Brust, Rücken und Schmetterling sowie eine Lagenstaffel zu absolvieren. Gegenüber dem Vorkampf gelang es den Weiterstädterinnen, die Gesamtzeit zu verbessern, dadurch das Team vom SCW Eschborn hinter sich zu lassen und in einer Zeit von 25:57,58 den vierten Platz im Endkampf zu belegen.

Zeitgleich kämpften sieben der acht übrigen Mitglieder der ersten Mannschaft, Merle Heukelbach, Anna-Fiona Volz, Florian Fröhlich, Linus Goet, Pascal und Marcel Herth und Tom Nels, beim 21. Mainsite-Pokal-Schwimmfest in Elsenfeld um Siege. Trotz saunaähnlicher Temperaturen in der Halle und – für die Athleten besonders unangenehm – auch im Wasser wurden zum Teil beachtliche Zeiten geschwommen. Dies wurde denn auch bei vier Schwimmern mit der besten Mehrkampfwertung und einem Pokal belohnt: In der Altersklasse 2003 erhielten ihn Anna-Fiona und Linus, in den Altersklassen 2003 bzw. 1999 die Herth-Brüder Pascal und Marcel. Auch konnten die SchwimmerInnen diesen Wettkampf nutzen, um weitere Pflichtzeiten für die Hessischen Meisterschaften zu erreichen.

Heu

Foto: Ingo Gerhold

Vierte im hessischen DMSJ-Endkampf:
Maren Müller, Kira Daum, Julia Wameling und Jasmina Brinkmann

Auf Grundlage dieses Artikels ist am 16.10.2014 ein Bericht im Weiterstädter WochenKurier erschienen.